Presseinformation

12. Oktober 2010

Fünfter „Blätterwirbel" in St. Pölten

Lese- und Literaturfestival startet am 15. Oktober

In St. Pölten geht heuer von Freitag, 15. Oktober, bis Sonntag, 7. November, der mittlerweile fünfte „Blätterwirbel" über die Bühne. Das Lesefestival ist eines der größten und buntesten in Österreich und bietet rund drei Wochen lang ein umfassendes Programm in verschiedensten Facetten und für alle Generationen rund um die Literatur. Schauplätze sind das Landestheater Niederösterreich, das Stadtmuseum St. Pölten, das Cinema Paradiso, die Stadtbücherei, das Aktiv-Kreativ-Haus „ParadiesDerFantasie", das ehemaligen Forumkino, der Rendl Keller und der Rathausplatz.

Der fünfte „Blätterwirbel" startet mit dem Gastspiel „Philoktet" von Heiner Müller am Freitag, 15. Oktober, im Landestheater. Mit einem Festvortrag von Dr. Hugo Portisch und Eröffnungsreden von Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka u. a. wird am Sonntag, 17. Oktober, im Stadtmuseum die NÖ Landesbuchausstellung eröffnet. Ab 17. Oktober lädt auch die Leseinitiative „Zeit Punkt Lesen" unter dem Titel „Ansichtssache" zur poetischen Interaktion, während ein Bücherbus am Rathausplatz zur selben Zeit Tausende Bücher zu Flohmarktpreisen anbietet.

Gerhard Rühm liefert am Montag, 18. Oktober, im Cinema Paradiso gemeinsam mit seiner Frau Monika Lichtenfeld in einem „Sprechkonzert" einen Querschnitt seines literarischen Schaffens; am Dienstag, 19. Oktober, folgt hier eine Krimi-Lesung mit Stefan Slupetzky. Claudia Rossbacher, Rudolf Tomiska, Amaryllis Sommerer, Dirk Stermann u. a. lesen ab Dienstag, 19. Oktober, im Stadtmuseum für Oberstufen-SchülerInnen Texte junger AutorInnen. Anton Tschechow steht im Mittelpunkt einer Lesung von Edith Clever am Mittwoch, 20. Oktober, im Landestheater, wo auch Kurt Palm und O. P. Zier am Donnerstag, 21. Oktober, den Abend „Krimis & Mehr" gestalten.

Ein „Tschechischer Autorenabend" stellt am Freitag, 22. Oktober, im Landestheater Markéta Bláhová, Magdalena Frydrych Gregorová, David Drábek und Petr Kolecko vor, ehe hier am Samstag, 23. Oktober, die österreichische Erstaufführung der grotesk-tragischen Komödie „Die vierte Schwester" Premiere feiert. Die Literarische Gesellschaft St. Pölten feiert am Mittwoch, 27. Oktober, im Cinema

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Paradiso ihren 25. Geburtstag u. a. mit einer Präsentation der neuen Ausgabe der Literaturzeitschrift „etcetera". Die St. Pöltner Theatergruppe Perpetuum bringt am Freitag, 29. Oktober, im ehemaligen Forumkino Bernhard Moshammers „Wir spielen hier ja keine Blockbuster" zur Uraufführung. Ab 29. Oktober läuft auch im Cinema Paradiso „Die Frau mit den 5 Elefanten", eine Dokumentation über die 86-jährige Dostojewskij-Übersetzerin Swetlana Geier.

Am Samstag, 30. Oktober, gibt es im Stadtmuseum eine Lesung aus dem im Vorjahr neu aufgelegten Roman „Das Städtchen" von Hans Adler. Am Sonntag, 31. Oktober, ist im Cinema Paradiso eine literarisch-filmische Hommage anlässlich des 50. Geburtstags von Neil Gaiman zu sehen. Den offiziellen Abschluss des Festivals bildet am Montag, 1. November, eine Matinée mit Bodo Hell sowie Margarethe und Renald Deppe im Stadtmuseum. Danach gibt es allerdings noch am Mittwoch, 3. November, im Rendl Keller „Oskar Werner. Ein Monodrama" mit Wilhelm Pellert und Reinhard Hauser sowie in einem „Blätterwirbel Special" am Freitag, 26. November, im Stadtmuseum „A Tribute to Hannes Thanheiser", ein großes Fest zum 85. Geburtstag des Schauspielers, Musikers und Multitalents.

Zudem bietet der „Blätterwirbel" auch für Kinder ein dichtes Programm: In der Stadtbücherei gibt es am Mittwoch, 20. Oktober, einen Bastelvormittag zu Christine Nöstlingers „Die Sache mit dem Gruselwusel". Einen Blick hinter die Kulissen des Theaterbetriebs bieten Christoph Mauz und Helmut Emersberger am Samstag, 23. Oktober, mit „Mumpitz macht Theater" im „ParadiesDerFantasie", wo dann auch am Donnerstag, 4. November, zu einer Kinderkochbuchpräsentation geladen wird. Nicht zuletzt zeigt das Cinema Paradiso von Montag, 1., bis Sonntag, 14. November, Astrid Lindgren-Kinderfilme.

Zum „Blätterwirbel 2010" gibt es eine ausführliche Programmbroschüre, die man gratis beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600 und e-mail karten@landestheater.net bestellen kann. Das detaillierte Programm gibt es auch unter http://www.blaetterwirbel.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at